

Weiterbildung

---

---

# vipp Weiterbildung 2022

---

Peter P. Allemann  
Hypnosystemische Therapie mit dem inneren Team

Markus Landolt  
Traumafolgestörungen im Kindes- und Jugendalter

Lutz Jäncke  
Wie Schule gelingt - unter Berücksichtigung aktueller Erkenntnisse aus der kognitiven Neurowissenschaft

**Freitag, 25. März 2022, 9.00 – 17.00 Uhr**

Romerohaus Luzern, Kreuzbuchstrasse 44, 6006 Luzern

# HYPNOSYSTEMISCHE THERAPIE MIT DEM INNEREN TEAM

## Leitung

---

**Peter Allemann**, eidg. anerkannter Psychotherapeut, Fachpsychologe für Psychotherapie und Kinderpsychologie SBAP, kombiniert und integriert psychodramatische und hypnosystemische Konzepte. In eigener Praxis in Bülach sowie als Supervisor und Ausbilder im In- und Ausland tätig. Während vielen Jahren Lehrtherapeut der Milton Erickson Gesellschaft (MEG), Moreno-Institut Überlingen und Stuttgart.

Siehe auch [www.peterallemann.ch](http://www.peterallemann.ch)

## Inhalt

---

"Was das wohl zu bedeuten hat? Inneres Team? Ich habe ein Team bestehend aus der Ministerin für Gesundheit und Wohlbefinden, dem Bildungsminister, der Freizeit-, Finanz- und der Arbeitsministerin. Und von mir selber ins Leben gerufen die Ministerin für Burnoutprophylaxe." Obwohl sie zu keiner Teamkonferenz eingeladen haben, hören sie plötzlich die MinisterInnen miteinander diskutieren. "Wir müssen ihr abraten. Sie hat bereits eine volle Agenda," meint die Burnoutministerin. "Nein, sie soll hingehen! So etwas hat sie sich schon lange gewünscht!" entgegnet ihr die Vorsteherin des Spezialdepartements für lustvolles Lernen. "Ja, meine Damen und Herren, da wäre noch das Budget zu beachten und da steht es zur Zeit...."

Das Modell des inneren Teams ist eine Idee, die in vielen therapeutischen Schulen zur Verfügung gestellt wird (z.B. Egostates-Therapie). Das Modell geht davon aus, dass unser Fühlen und Handeln durch Persönlichkeitsteile angeleitet werden, die uns im besten Fall unterstützen, die jedoch auch in Konflikten zueinanderstehen können und für Schwierigkeiten sorgen. Eine hypnosystemische und psychodramatische Sichtweise knüpft hier an. Sie lädt ein, Persönlichkeitsteile zu entdecken und mit Hilfe von Metaphern, Skulpturen, szenischen Darstellungen, Imaginationen, Geschichten, Bildern u.a. die Zusammenarbeit dieser Anteile sichtbar und bewusst zu machen. Gelingt es im Beratungs- oder Therapiekontext die Klienten zu unterstützen, (wieder) eine beobachtende Position zu ihren Persönlichkeitsanteilen einzunehmen (ich bin Präsidentin, Königin, Chefin, u.a.), werden Konflikte erkannt, neue Zugangsweisen entstehen und die Handlungsmöglichkeiten der Klienten werden erweitert.

An diesem praxisorientierten Weiterbildungstag werden wir vorwiegend über Beispiele aus Beratung und Therapie mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen lernen und das Gelernte durch Übungen festigen. In einem Theorieteil wird in die für dieses Thema wichtigen Aspekte psychodramatischer und hypnosystemischer Arbeit eingeführt.

## Organisation

---

Willi Müller, Schulpsychologischer Dienst Emmen, Kommission Weiterbildung vipp

## Preis

---

Fr. 150.- für vipp-Mitglieder

Fr. 180.- für Nichtmitglieder

(inkl. Mittagessen und Pausengetränke)

**Freitag, 13. Mai 2022, 9.00 – 17.00 Uhr**

Romerohaus Luzern, Kreuzbuchstrasse 44, 6006 Luzern

# TRAUMAFOLGESTÖRUNGEN IM KINDES- UND JUGENDALTER

## Leitung

---

**Prof. Dr. phil. Markus Landolt** ist leitender Psychologe am Universitäts-Kinderspital Zürich und Professor für Gesundheitspsychologie des Kindes- und Jugendalters am Psychologischen Institut der Universität Zürich. Seit mehr als 20 Jahren ist er klinisch, wissenschaftlich und weiterbildungshalber im Bereich der Kinderpsychotraumatologie tätig, wo er auch breit publiziert hat.

## Inhalt

---

Traumafolgestörungen sind im Kindes- und Jugendalter vergleichsweise häufig und entsprechend sind Kinderpsychologinnen und Kinderpsychologen in ihrer täglichen Arbeit immer wieder damit konfrontiert. Diese Weiterbildung soll aktuelle, wissenschaftlich fundierte und praktisch relevante Inhalte zum Thema vermitteln.

Im Einzelnen werden die folgenden Themen behandelt:

- Traumabegriff
- Klassifikation von Traumafolgestörungen gemäss ICD-11 und DSM-5
- Diagnostik von Traumafolgestörungen mit Schwerpunkt auf Screeningverfahren
- Pathogenetische Modelle
- Frühe Interventionen nach Akuttrauma
- Behandlung von Traumafolgestörungen im Kindes- und Jugendalter: Überblick, Evidenz sowie vertiefter Einblick in die traumafokussierte kognitiv-behaviorale Therapie (Tf-KBT)

## Organisation

---

Bea Maag, Schulpsychologischer Dienst Willisau, Kommission Weiterbildung vipp

## Preis

---

Fr. 150.- für vipp-Mitglieder

Fr. 180.- für Nichtmitglieder

(inkl. Mittagessen und Pausengetränke)

**Donnerstag, 17. November 2022, 09.00 – 17.00 Uhr**

Romerohaus Luzern, Kreuzbuchstrasse 44, 6006 Luzern

# WIE SCHULE GELINGT - UNTER BERÜCKSICHTIGUNG AKTUELLER ERKENNTNISSE AUS DER KOGNITIVEN NEUROWISSENSCHAFT

## Leitung

---

**Prof. Dr. rer. nat. Lutz Jäncke** ist seit 2002 Professor für Neuropsychologie an der Universität Zürich. Er studierte in Bochum, Braunschweig und Düsseldorf Biologie, Neurowissenschaften und Psychologie und war Heisenberg-Stipendiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft. In der Folge arbeitete er als Wissenschaftler am Kernforschungszentrum Jülich und als Professor an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, bevor er als Ordinarius zur Universität Zürich wechselte. Seine Forschungsschwerpunkte sind die funktionelle Plastizität des menschlichen Gehirns ebenso wie die neuronalen Grundlagen des Lernens und Gedächtnisses. Lutz Jäncke hat über 400 wissenschaftliche Arbeiten verfasst. Er ist Autor und Herausgeber mehrerer Bücher und Buchkapitel und gehört zu dem 1% der am häufigsten zitierten Wissenschaftler weltweit. Er ist ein viel gefragter Fachmann für Fragen der Neurowissenschaft und Psychologie bei internationalen Forschungsgremien und öffentlichen Medien. Des Weiteren ist er ein beliebter Keynote-Sprecher zu seinen Forschungsthemen und aktuellen gesellschaftlichen Fragen.

## Inhalt

---

Das menschliche Gehirn ist ein faszinierendes Organ. Eine bemerkenswerte Eigenschaft des Gehirns ist seine Plastizität, also die anatomische und neurophysiologische Anpassungsfähigkeit an biologische Einflüsse und Umwelterfahrungen. Diese anatomische und neurophysiologische Plastizität ist auch die Grundlage des alltäglichen Lernens. Im Rahmen des Vortrages werden die Zusammenhänge zwischen der Hirnplastizität und dem schulischen Lernen dargestellt. In diesem Zusammenhang wird auch der Einfluss der anatomischen und neurophysiologischen Reifung auf das Lernen und Verhalten von Kindern und Jugendlichen aufgezeigt. Daraus lassen sich Anleitungen für den Umgang mit Kindern und Jugendlichen im Alltag und insbesondere in der Schule ableiten.

## Organisation

---

Pascal Lüchinger, Abteilung Schulpsychologie, Beratungsdienst Pfäffikon, Kommission Weiterbildung vipp

## Preis

---

Fr. 150.- für vipp-Mitglieder

Fr. 180.- für Nichtmitglieder

(inkl. Mittagessen und Pausengetränke)

### Adressatinnen und Adressaten

---

Die Weiterbildungen des vipp richten sich an alle Mitglieder des Verbandes der Innerschweizer Psychologinnen und Psychologen. Auch Mitglieder verwandter Berufsgruppen und Institutionen (VPZ, KJPD usw.) sowie Psychologinnen und Psychologen aus anderen Regionen sind zu den Veranstaltungen eingeladen.

### Ort/Verpflegung

---

Alle Veranstaltungen finden im Romerohaus, Kreuzbuchstrasse 44, 6006 Luzern, statt (ab Bahnhof Bus Nr. 6 oder 8 Richtung Würzenbach, Haltestelle Brüelstrasse; einige markierte Parkplätze). Das Mittagessen sowie die Pausenverpflegung sind im Preis inbegriffen.

### Kommission Weiterbildung vipp

---

Die Kommission Weiterbildung vipp ist eine vom Verband der Innerschweizer Psychologinnen und Psychologen eingesetzte Arbeitsgruppe. Sie organisiert alljährlich einen Weiterbildungszyklus zu praxisrelevanten Themen. Der Gruppe gehören an: Karin Brantschen Sofi, René Buchmann, Pascal Lüchinger, Bea Maag, Willi Müller und Sandra Widmer.

### Wichtige Informationen zur Anmeldung

---

Mit beigelegtem Talon möglichst umgehend, spätestens bis einen Monat vor dem Veranstaltungstermin, an: Kommission Weiterbildung vipp, c/o Schulberatung für Berufsbildung und Gymnasien, Obergrundstrasse 51, 6002 Luzern.

Gleichzeitig sind die entsprechenden Kurskosten auf das Konto (Luzerner Kantonalbank) CH97 0077 8010 6508 2840 1, vipp, 6005 Luzern, einzuzahlen.

**Die Anmeldung gilt als definitive Teilnahme, sobald die Kurskosten überwiesen worden sind.**

Bei einer Anmeldung für den ganzen Weiterbildungszyklus vor dem 28. Februar 2022 wird ein Rabatt gewährt (Fr. 400.- statt Fr. 450.- für vipp-Mitglieder / Fr. 490.- statt Fr. 540.- für Nichtmitglieder).

Die Anmeldung ist definitiv, keine Rückerstattung bei allfälliger späterer Abmeldung.

**Diese Ausschreibung gilt als Einladung und Kursprogramm. Es werden keine Anmeldebestätigungen oder Einladungen verschickt.**